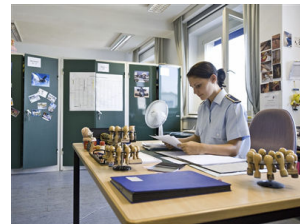


Fachunteroffizier im allgemeinen Fachdienst

Berufstyp	Soldatenlaufbahn
Ausbildungsart	Ausbildung im Soldatenstatus bei der Bundeswehr (geregelt durch Soldatengesetz und Soldatenlaufbahnverordnung)
Ausbildungsdauer	1 Jahr
Lernorte	Truppschulen, Truppe, weitere Lernorte je nach Verwendung



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Fachunteroffiziere im allgemeinen Fachdienst werden in ihrem erlernten Zivilberuf bei den Teilstreitkräften, d.h. im Heer, in der Luftwaffe oder in der Marine, oder in einem der Organisationsbereiche Cyber- und Informationsraum oder Streitkräftebasis eingesetzt. Mit klassischen militärischen Führungsaufgaben sind sie in der Regel nicht betraut, nehmen jedoch aufgrund ihres Dienstgrades Vorgesetztenfunktionen gegenüber den Mannschaften wahr. Sie arbeiten z.B. als Stabsdienstunteroffiziere, Informations- und Telekommunikationstechnikunteroffiziere oder in der Wartung und Instandsetzung von Kraftfahrzeugen, Panzern oder Luftfahrzeugen.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Arbeitsbereiche:

Fachunteroffiziere im allgemeinen Fachdienst sind beschäftigt

- bei den Teilstreitkräften (Heer, Luftwaffe, Marine)
- bei einem der Organisationsbereiche Cyber- und Informationsraum oder Streitkräftebasis der Bundeswehr

Arbeitsorte:

Fachunteroffiziere im allgemeinen Fachdienst arbeiten je nach Tätigkeitsgebiet an unterschiedlichen Arbeitsorten, z.B.:

- im Stabsdienst: in Büroräumen
- in der Kraftfahrzeug- und Panzerinstandsetzung: in Werkhallen, im Freien vor Ort
- im Cyber- und Informationsraum: u.a. in Serverräumen
- im Verpflegungsdienst: in Küchen
- als Maat: an Bord von Schiffen
- im Pioniermaschinendienst: u.a. auf Baustellen

Darüber hinaus arbeiten sie bei multinationalen Einsätzen

- im Ausland, ggf. in Krisenregionen

■ Voraussetzungen

Vorausgesetzt werden für die Einstellung als Unteroffizieranwärter/in im allgemeinen Fachdienst:

- ein Hauptschulabschluss (je nach Bundesland auch Berufsreife, Berufsbildungsreife, erster allgemeinbildender Schulabschluss, erfolgreicher Abschluss der Mittelschule)
- deutsche Staatsangehörigkeit; Eintreten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes; charakterliche, geistige und körperliche Eignung für die Laufbahn
- Mindestalter von 17 Jahren

Fachunteroffiziere im allgemeinen Fachdienst müssen sich i.d.R. für eine Dienstzeit von 9 Jahren verpflichten. Bei Einstellung mit höherem Dienstgrad (z.B. aufgrund entsprechender Bildungsvoraussetzungen) ist auch eine kürzere Verpflichtungsdauer möglich.

■ Anforderungen

- technisches Verständnis (z.B. beim Ausführen von Aufgaben des jeweiligen Zivilberufs)
- Disziplin und Teamfähigkeit (z.B. bei der Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und anderen Soldaten und Soldatinnen)
- körperliche und sportliche Leistungsfähigkeit (z.B. bei Übungen und Einsätzen)

■ Ausbildungsvergütung

Unteroffizieranwärter/innen erhalten ihrem Dienstgrad entsprechend Bezüge.

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

